

Einladung

Das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF), Ref. Tierzucht, Fischerei und der Schafzuchtverband Berlin-Brandenburg e.V. laden

**am Donnerstag,
den 11. Oktober 2018
ab 13.30 Uhr**

zum
Groß Kreuzer Schaftag 2018
nach Groß Kreutz (Havel) ein.



Organisatorische Hinweise

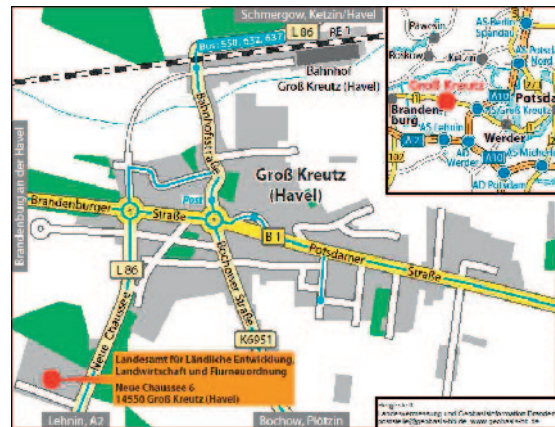
Ansprechpartner und Tagungsort:

Herr Dr. Michael Jurkschat

Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft
und Flurneuordnung,
Ref. 44 - Tierzucht, Fischerei
Neue Chaussee 6
14550 Groß Kreutz (Havel)

Tel.: 033207/530-43 | Fax 0331/27548-3988

Anfahrtsskizze:



Herausgeber:

Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und
Landwirtschaft
Hennig-von-Treskow-Str. 2-13, Haus S
14467 Potsdam
Internet: www.mlul.brandenburg.de

Landesamt für Ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und Flurneuordnung
Müllroser Chaussee 54,
15236 Frankfurt (Oder)
Telefon: 0335 560-2408
Telefax: 0335 560-2404
Internet: www.l elf.brandenburg.de

Foto: M. Jurkschat

Nachdruck, auch auszugsweise, einschließlich der Verwendung
von Bildern und Darstellungen sind nur mit schriftlicher Geneh-
migung des Herausgebers zulässig.

© Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft
und Flurneuordnung, Oktober 2018



Einladung zum

Groß Kreuzer Schaftag

**am 11. Oktober 2018
um 13.30 Uhr**

in das Landesamt für Ländliche
Entwicklung, Landwirtschaft und
Flurneuordnung
nach Groß Kreutz (Havel)



Vorwort

Der Sommer 2018 stellte die Schaf- und Ziegenzüchter in Brandenburg aufgrund der lang anhaltenden Trockenheit vor große Probleme. Viele Schäfereien leiden unter Futterknappheit. Der Zeitaufwand für die Organisierung der Wasserversorgung auf der Weide war deutlich erhöht. Die Tränkwasserversorgung wird ein Thema der Veranstaltung sein. Weiterhin wird zu den Bedingungen für die Inanspruchnahme von Dürrehilfen Stellung genommen (siehe Mitgliederversammlung).

Nach wie vor beschäftigt uns das Thema Wolf. Bei den Maßnahmen zur Wolfsabwehr haben mittlerweile technische Weiterentwicklungen stattgefunden (siehe Praxisteil). Die zweifelsfreie Rissbegutachtung ist an Voraussetzungen geknüpft. Diese werden ebenfalls thematisiert.

Im Ergebnis der Tierzuchtgesetzgebung auf EU-Ebene ist die Anpassung der Zuchtprogramme notwendig. In der anschließenden Mitgliederversammlung des Schafzuchtverbandes Berlin-Brandenburg e.V. werden hierzu die entsprechenden Erläuterungen gegeben und die Zuchtprogramme zur Beschlussfassung vorgestellt.

Wir möchten Sie zu unserer Veranstaltung herzlich einladen!

Dr. M. Jurkschat

Programm

13:30 Uhr **Begrüßung**
*Frau Dr. G. Kretschmer, LELF,
Ref. Tierzucht, Fischerei*

Praxisteil:

- **Ausrüstung für die Wasserversorgung auf der Weide**
- **Demonstration verschiedener Weidezäunungen unter dem Aspekt der Weidetiersicherheit**

*Vorstellung durch die Firmen
Rappa, Horizont Group GmbH,
Patura KG, Duroplas Deutschland,
Brama - West Agrar-
Handelsgesellschaft mbH*

15:00 Uhr **Was muss nach einem vermuteten Wolfsübergriff auf Nutztiere beachtet werden?**
Herr U. Schanz, Rissgutachter

15:20 Uhr **Wirtschaftliche Bewertung verschiedener Verfahren der Wasserversorgung von Schafen auf der Weide**
Herr D. May, LVAT Groß Kreutz e.V.

15:45 Uhr **Pause**

Programm

16:15 Uhr **Mitgliederversammlung:**

Voraussetzungen für die Inanspruchnahme der Dürrebeihilfe in Brandenburg
*Frau A. Frenzel MLUL, Ref.
Grundsatzfragen der ländlichen
Entwicklung und Landwirtschaft,
Rechtsangelegenheiten*

16:45 Uhr **Ehrungen von Züchtern**

17:00 Uhr **Vorstellung und Beschlussfassung zu den neuen Zuchtprogrammen**
Herr Dr. H.-J. Rösler, Zuchtleiter

Ende 17:30 Uhr